

A8 Gegen jeden Antisemitismus! Samidoun auf die deutsche und EU-Terrorliste

Antragsteller*in: Felix Hillenkamp (LV Grüne Jugend Schleswig-Holstein)

Tagesordnungspunkt: 3. Anträge

Antragstext

1 Die Organisation Samidoun Palestinian Prisoner Solidarity Network wurde von
2 hochrangigen Mitgliedern der PFLP (Volksfront für die Befreiung Palästinas)
3 gegründet - einer Organisation, die bereits von der EU, den USA und Kanada als
4 Terrororganisation gelistet wird und gezielt Jüdinnen*Juden in Israel ermordet.
5 (1) Offiziell handelt es sich um eine Organisation, die sich für die Freilassung
6 politischer Gefangene einsetzt oder um es in eigenen Worten zu sagen: "Samidoun
7 seeks to achieve justice for Palestinian prisoners through events, activities,
8 resources, delegations, research and information-sharing, as well as building
9 bridges with the prisoners' movement in Palestine."(2) Der Begriff von
10 politischen Gefangenen umfasst für Samidoun Menschen unabhängig davon ob sie
11 Generalsekretär einer Terrororganisation sind oder weil sie Sicherheitskräfte
12 angegriffen haben. Generell lässt sich keine genauere Schärfung des Begriffes
13 feststellen.(3) In einigen Bereichen wird auch explizit die Freilassung aller
14 Gefangenen gefordert, was im Umkehrschluss die Befreiung von antisemitischen
15 Islamist*innen bedeuten würde. Darüber hinaus lassen sich auch finanzielle
16 Verbindungen zu der Terrororganisation herstellen, PayPal, DonorBox, and Plaid
17 verweigerten ihren Dienst aufgrund der Aktivitäten. (4) Der Koordinator von
18 Samidoun in Europa ist zudem ebenfalls Mitglied der PFLP und steht sinnbildlich
19 für die enge personelle Überschneidung. (5) Auch gemeinsamen Aktivitäten von
20 PFLP und Samidoun sind keine Seltenheit. So wurde beispielsweise die Freilassung
21 von Georges Ibrahim Abdallah gefordert, einem Terroristen der aktuell in
22 Frankreich wegen eines Doppelmordes an einem us-amerikanischen Soldaten und
23 einem israelischen Diplomaten sowie dem versuchten Mord an einem us-
24 amerikanischen Diplomaten inhaftiert ist. (6)

25 Aktivitäten in Deutschland:

26 Auch in Deutschland ist die Organisation aktiv und dabei nicht ungefährlich. So
27 wurde gemeinsam mit der antisemitischen BDS-Gruppe in Berlin die verurteilte
28 Terroristin Rasmea Odeh eingeladen, die für den Doppelmord an zwei israelischen
29 Student*innen als Mitglied der PFLP verantwortlich ist. (7) Die Veranstaltung
30 konnte zwar letztendlich durch ein Verbot der Senatsverwaltung für Inneres in
31 Berlin untersagt, zeigt aber offen die politische Ausrichtung der Gruppe in
32 Deutschland. Auch auf den Demonstrationen zeigt sich offen die Fratze der
33 Gruppierung, mehrere antisemitische Vorfälle sind dokumentiert. (8)

34 Aus diesen Gründen fordern wir als GRÜNE JUGEND Schleswig-Holstein, dass
35 Samidoun als Vorfeldorganisation der PFLP genau wie die PFLP auf die Terrorliste
36 Deutschlands sowie im Falle von Samidoun ebenfalls auf die Terrorliste der EU
37 ergänzt werden muss.

Begründung

(1) <https://www.zeit.de/politik/ausland/2014-11/anschlag-auf-synagoge-in-jerusalem-mehrere-tote>

(2) <https://samidoun.net/about-samidoun/>

- (3) <https://www.revolutionarycommunist.org/middle-east/palestine/5225-interview-with-pflp-and-samidoun>
- (4) <http://www.thetower.org/7282-global-payment-giants-remove-account-of-bds-organization-over-purported-links-to-terrorists/>
- (5) <https://english.palinfo.com/news/2016/7/4/PFLP--The-PA-hinders-the-internationalization-of-prisoners%E2%80%99-issue>
- (6) <https://www.facebook.com/SamidounPrisonerSolidarity/photos/a.397200253646800/220-5633219470152/?type=3&theater>
- (7) <https://taz.de/Veranstaltung-mit-Rasmea-Odeh-in-Berlin!/5580444/>
- (8) <https://democ.de/en/article/drecksjude-antisemitische-parolen-und-angriffe-auf-journalisten-berlin/> oder auch <https://twitter.com/FriedensWatch/status/1480162872709767172>